



Kunst & Kultur im Kontext eines NREN

Der von ACONet und dem KHM-Museumsverband initiierte KUKIT-Stammtisch verfolgt das Ziel, die digitalen Herausforderungen von Kunst- und Kulturinstitutionen in Österreich gemeinsam zu meistern. Das ebenfalls von ACONet ins Leben gerufene net:art coordination center hingegen agiert international, in Zusammenarbeit mit zahlreichen National Research and Education Networks (NRENs).

KUKIT extended

Im Juni 2018 diente die Reise zum TBPG-Treffen in Dornbirn als Anlass für zwei Zwischenstopps in Salzburg und Bregenz. Hintergrund dafür war der Wunsch, in Zukunft auch jene Kunst- und Kulturinstitutionen zu erreichen, die indirekt (d. h. über Landes- und Stadtregierungen) an ACONet angebunden sind, um sie über die verschiedenen Kooperationsmöglichkeiten zu informieren. Nach den ersten Meetings im Mozarteum Salzburg und bei der Vorarlberger Energienetze GmbH sollen diese Treffen im Herbst 2019 fortgesetzt werden.

net:art coordination center

Bereits zum zweiten Mal folgten wir 2018 einer Einladung der New World Symphony nach Miami. Thema unseres Vortrags in der größten Orchesterakademie der USA war nicht nur unsere Produktion „net:art | near in the distance 3“, sondern auch unser Plan, das net:art coordination center aufzubauen. Inzwischen ist beides unter <https://www.netart.cc/> umfassend dokumentiert.



Seit 2013 beschäftigt sich ACONet mit „performing arts over advanced networks“ (kurz net:art) – dem Traum, dass KünstlerInnen, die an verschiedenen Orten der Welt performen, in Echtzeit interagieren können. Die Hochleistungsdatennetze, die dafür notwendig sind, werden von NRENs betrieben. Die Softwarelösungen, die dafür notwendig sind (z. B. LOLA und UltraGrid), wurden von den Kol-

legInnen von GARR und CESNET entwickelt. Der Beitrag, den ACONet für diese faszinierende Entwicklung leistet, schöpft aus den Ressourcen eines international vielbeachteten Kulturlandes – mit all seinen hervorragenden Kunst- und Kulturinstitutionen, Hochschulen und KünstlerInnen der performativen und bildenden Kunst, die sich den Herausforderungen einer digitalen Welt stellen.

Internationale Kooperationen

Der Vortrag in Miami führte zu mehreren Projekten mit Anilla Cultural, Cultural Ring Latin America–Europe in Uruguay: Am 4° Congreso Internacional Online de Educación y Nuevos Medios (Mai 2018) konnten wir „net:art | near in the distance 3“ gleich zweimal vorstellen. Im September 2018 unterstützten wir die Kooperation von Anilla Cultural mit dem Ars Electronica Festival, die mit Live-Einstiegen und Interviews das Festival der lateinamerikanischen Community präsentierte, und durften im KHM Wien die Konferenz „MuRe – Museography Network. Results 2017“ bei exzellenter Anbindung international übertragen.



Renate Kreil

ACOnet
Kunst- und Kulturkommunikation